

Germany-Bonn: Guard services
OJ S 32/2021 16/02/2021
Contract notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

Postal address: Willy-Brandt-Allee 14

Town: Bonn

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Postal code: 53113

Country: Germany

E-mail: vergabe@hdg.de

Telephone: +49 228-9165345

Fax: +49 228-9165287

Internet address(es):

Main address: <http://www.hdg.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=375944>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=375944>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Bewachung Berlin

Reference number: HdG 3_2021

II.1.2. Main CPV code

79713000 Guard services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Abschluss eines Dienstleistungsvertrages mit einer Laufzeit von 4 Jahren über Bewachung an den Berliner Standorten der Stiftung.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: 10435 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Abschluss eines Dienstleistungsvertrages mit einer Laufzeit von 4 Jahren über Bewachung an den Berliner Standorten der Stiftung.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualität des eingesetzten Personals / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Qualifikation des/der Objektleiters/in / Weighting: 10

Price - Weighting: 70

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2021 End: 31/07/2025

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

— Nachweis einer Objektleitung sowie stellv. Objektleitung jeweils mit Personalentscheidungsbefugnis und entsprechender Qualifikation (Nachweis inkl. Lebenslauf), welche die Anforderungen des Leistungsverzeichnisses erfüllt. Die Qualifikation der Objektleitung wird vor Auftragserteilung in einem Gespräch mit dem Auftraggeber

überprüft werden. Im Gespräch wird die besondere persönliche Qualifikation (sicheres Auftreten, sehr gute Umgangsformen, Wortgewandtheit, Einfühlungsvermögen, hohe soziale Kompetenz, protokollarische Sicherheit) beurteilt,

- Nachweis der Leistungsfähigkeit des Unternehmens durch Darstellung eines fundierten Auswahlkonzeptes für Mitarbeiter, bei dem nachgewiesen werden muss, welche sicherheitsfachlichen als auch persönlichen Kompetenzen (Rhetorik, Körpersprache, Verhalten) bei der Auswahl berücksichtigt werden und wie diese gewertet werden,
- VdS-Zertifikation und Rezertifikation (oder Bescheinigung eines vergleichbaren Institutes) über die Anerkennung von Qualitätsmanagementsystemen nach DIN EN ISO 9001 oder staatlich anerkannter vergleichbarer Zertifizierung,
- Aktueller Auszug der sich bewerbenden Firma aus dem Gewerbezentralregister (nicht älter als 6 Monate). Diese darf keine die Zuverlässigkeit des Bewerbers in Frage stellenden Eintragungen enthalten (§ 150 GewO),
- Eigenerklärung über das Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB,
- Eigenerklärung über die Qualität der einzusetzenden Objektleitung und der Stellvertretung,
- Eigenerklärung über soweit vorgesehen den Einsatz von Nachunternehmern,
- Eigenerklärung über mindestens eine dem jeweils gültigen Lohntarifvertrag entsprechende Zahlung des tariflichen Entgeltes und der übrigen Leistungen,
- Eigenerklärung über die Nichtbeschäftigung von illegalen Arbeitnehmern,
- Eigenerklärung über das Vorhandensein von schriftlich abgefassten Arbeitsverträgen für alle Beschäftigten,
- Eigenerklärung über die Geheimhaltungsbelehrung der Beschäftigten betreffend auch den Zeitraum nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses,
- Eigenerklärung über das Vorhandensein und die Form/Funktion von Kontrollsystemen zum Nachweis realisierter Sicherheitsdienstleistungen gegenüber dem AG.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes und der Krankenkasse über die Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung gem. § 48 Abs. 5 VgV i.V.m. § 123 Abs. 4 GWB,
- Nachweis über das Vorliegen einer Haftpflichtversicherung für Facility Management-Unternehmen, das heißt Versicherungsschutz für Dienstleistungen im infrastrukturellen Facility Management (z. B. Reinigungs- und Pflegedienste, Sicherheit, Empfangsdienst, Hausmeisterdienst, Gartenbau und Winterdienst etc.) mit mindestens nachfolgenden Deckungselementen:
 - Deckung für vertragliche Haftung,
 - erweiterter Strafrechtschutz,
 - Schlüsselschäden inkl. Objektschutz,
 - Schäden an Gerätschaften Dritter,
 - Schäden durch Medienverluste,
 - Bewachungsrisiko inkl. Abhandenkommen bewachter Sachen/ Personenschäden,
 - Umweltregressdeckung,
 - branchenspezifische, offene Vermögensschadensdeckung für alle ausgeübten Facility Management-Tätigkeiten.

Dabei sind Mindestdeckungssummen in Höhe von mindestens 1,5 Mio. EUR für Personenschäden (je Person), 1 Mio. EUR Sachschäden, 250 000 EUR Schlüsselerlust, 250 000 EUR Vermögensschäden sowie Schäden gemäß Bundesdatenschutzgesetz und 250 000 EUR Verlust bewachter Sachen nachzuweisen. Alternativ kann auch eine

Verpflichtungserklärung vorgelegt werden im Zuschlagsfalle eine entsprechende Haftpflichtversicherung für Facility-Management-Unternehmen abzuschließen.

— Nachweis über die finanziellen und wirtschaftlichen Verhältnisse (Bankauskunft oder Bankerklärung und Umsatz der letzten 3 Jahre); Mindestumsatz von 2 Mio. EUR pro Jahr.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

— Nachweis der Leistungsfähigkeit des Unternehmens über aktuelle laufende Bewachung in Form von mindestens 3 schriftlichen Referenzen der jeweiligen Auftraggeber (davon mindestens ein Museum mit mind. 4 000 qm Ausstellungsfläche und 150 000 Besuchern pro Jahr sowie 2 weiteren Museen mit mind. 2 000 qm Ausstellungsfläche jedoch keine Freilichtmuseen), die mindestens eine vollbefriedigende Aufgabenerfüllung erkennen lassen mit Angabe von Referenzobjekt, Ausführungsort, Anschrift, Auftraggeber, Leistungsumfang und Ansprechpartner mit Telefonnummer.

Die angegebenen Referenzen müssen mit den ausgeschriebenen Leistungen in Art und Umfang vergleichbar sein.

— Nachweis der Leistungsfähigkeit des Unternehmens durch Darstellung eines unternehmensinternen, dauerhaften und aufeinander aufbauenden Schulungsprogramms (inkl. Übersendung der Inhalte einer kürzlich durchgeführten Schulung jedoch nicht älter als 6 Monate) mit Referenten, welche sowohl fachlich-sicherheitstechnisch als auch im Bereich Kommunikation über nachgewiesene Fachkenntnisse verfügen,

— Vorlage des Firmenorganigramms und Bestätigung, dass für jeden Arbeitsplatz eine Beschreibung vorhanden ist,

— Eigenerklärung über das Vorhandensein einer VdS- oder Bescheinigung eines vergleichbaren Instituts zertifizierten Interventionsstelle/ Niederlassung in Bonn oder nächster Umgebung, um spätestens mit Übernahme der Aufgaben Reaktionszeiten von max. 20 Minuten zu ermöglichen,

— Eigenerklärung über das Vorhandensein einer 24 Stunden besetzten VdS anerkannten Notrufzentrale, nach DIN EN 50518, oder staatlich anerkannter vergleichbarer Zertifizierung,

— Eigenerklärung über die Bereitschaft, dem AG auf dessen Verlangen im Rahmen einer möglichen Besichtigung der Geschäftsräume während der üblichen Arbeitszeiten Einsicht in Aufzeichnungen zur Vorbereitung und Durchführung von Arbeitssicherheitsmaßnahmen zu geben; hierzu gehört der Nachweis, dass aus arbeitsmedizinischer Sicht die Eignung der jeweiligen Beschäftigten für die Sicherheitsdienstleistungen sichergestellt ist sowie entsprechende Unterweisungsnachweise der Beschäftigten über die regelmäßig vorgeschriebenen (mind. 1x jährlich) Sicherheitsunterweisungen,

— Eigenerklärung über die Bereitschaft, dem AG im Rahmen einer vor-Ort-Besichtigung seiner Geschäftsräume während der üblichen Arbeitszeiten Einsicht in ausgewählte Aufzeichnungen zur Vorbereitung/Durchführung der Personaleinsätze zu geben und Konzepte zur Realisierung der Sicherheitsdienstleistungen vorzulegen,

— Eigenerklärung über das Vorhandensein von eigenständigen und für die Öffentlichkeit eindeutig kenntlich gemachten Geschäftsräumen, in denen die Aufzeichnungen zu den Sicherheitsdienstleistungen zusammen mit anderen üblichen Geschäftsschriftstücken wie Personalunterlagen, Objektakten und Dienstanweisungen aufbewahrt werden,

— Eigenerklärung über einen Nachweis über die jederzeitige Verfügbarkeit der Dienstanweisungen, die mind. alle 12 Monate nachweislich formal geprüft und bei Bedarf aktualisiert werden,

— Eigenerklärung über das Vorhandensein von Erklärungen zum Datenschutz gemäß Bundesdatenschutzgesetz in seiner jeweils aktuellen Fassung, die von jedem Beschäftigten abgezeichnet werden.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 15/03/2021 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/05/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 16/03/2021 Local time: 09:00

Place:

53113 Bonn

Information about authorised persons and opening procedure: Bieter sind zur Angebotsöffnung nicht zugelassen (§ 55 Abs. 2 S. 2 VgV).

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: yes

Estimated timing for further notices to be published:

Anfang 2025

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-94999163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften spätestens innerhalb von 10 Kalendertagen bei der Vergabestelle des Auftraggebers gerügt werden.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sich aus diesem Bekanntmachungstext sowie aus den Vergabeunterlagen ergeben, müssen spätestens bis zum Ende der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

VI.5. Date of dispatch of this notice

11/02/2021